

Protokoll der Geschäftsführung vom 04.07.2022

zuletzt bearbeitet am 11.07.2022 um 20:24 Uhr von Nick Dienel.

Versammlungsleiter: Nick Dienel
 Protokollant: Ludwig Firkert

Zeit: 15:36 – 16:50 Uhr
 Ort: digital über BBB (einige sa-
 ßen zufällig im Zimmer 15)

Anwesende der Geschäftsführung (stimmberechtigt):

Name	Geschäftsbereich	Anwesenheit
Robin Fränzel	Finanzen und Inneres	entschuldigt
Martin Unger	Lehre und Studium	entschuldigt
Ludwig Firkert	Hochschulpolitik	anwesend
Nick Dienel	Personal	anwesend
Mathias Fröck	Öffentlichkeitsarbeit	anwesend
N.N	Soziales	unbesetzt

Die Geschäftsführung ist somit **beschlussfähig**.

Referent_innen (bzw. deren Vertreter_innen) (ständige Gäste):

Name	Referat	Anwesenheit
N.N	Datenschutz	unbesetzt
Sven Herdes	Finanzen und Projektförderung	anwesend
Marius Schiller	Mobilität	anwesend
N.N	Struktur	unbesetzt
N.N	Technik	unbesetzt
N.N	Vernetzung	unbesetzt

Name	Referat	Anwesenheit
N.N	Hochschulpolitik	unbesetzt
N.N	Gleichstellungspolitik	unbesetzt
Anna Lena Stefanides	Politische Bildung	
Tom Thümmler	Politische Bildung	
Friedrich Eucken	Wissen, Handeln und Aktiv teilnehmen	
Lydia Kormeier	Wissen, Handeln und Aktiv teilnehmen	
N.N	Lehre und Studium	unbesetzt
Martin Unger	Kultur	entschuldigt
Sven Gappel	Sport	
N.N	Qualitätsentwicklung	unbesetzt
N.N	Öffentlichkeitsarbeit	unbesetzt
N.N	Internet	unbesetzt
Dharshan Barkur	Internationale Studierende	
Chris Sonnabend	Inklusion	
Claudia Meißner	Soziales	
N.N	Studierendenwerk	unbesetzt
Julia Galani	Familienfreundliches Studium	
N.N	Personal	unbesetzt

Anwesende Gäste: Jonas Frei, Girish Bangalore Lakshminarayana

Tagesordnung

1. Begrüßung und Formalia	3
1.1. Allgemeine Belehrung	3
2. G22070401 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen	3
3. G22070402 Anliegen der Angestellten	4
4. G22070403 Schlüssel und Schließberechtigungen.	5
5. G22070404 DAAD-MV-Vertretungen	6
6. G22070405 tuuwi-Gremiensemester	6
7. Geschlossene Sitzung	6

8.	Sonstiges	6
A.	Anhang	6

1. Begrüßung und Formalia

1.1. Allgemeine Belehrung

Alle Anwesenden werden darauf hingewiesen, dass die Beschlüsse der Geschäftsführung erst mit der Bestätigung des Protokolls durch das StuRa-Plenum wirksam werden.

5 2. G22070401 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen

• Soziales

- Der Europol-Scam passiert immer noch. Eine Mail an alle Studis war angedacht, wurde aber noch nicht umgesetzt. Mathias meint wir sollten sie diese Woche verschicken.
- Rassismus im Wohnheim. Das Referat Internationale Studierende steht jetzt für ein Gespräch mit dem GF bereit. Mathias will ein neues Meeting ansetzen.

• Hochschulpolitik

- Ludwig war mit Mathias von Dienstag bis Freitag in Brüssel bei EUTOPIA. EUTOPIA ist eine europäische Uni Allianz, in der Unis aus 10 Ländern sind. Es ist nicht ganz klar, wohin EUTOPIA soll/will. Klar ist, dass man damit an europäische Fördermittel heran will. Über die Vernetzung mit anderen europäischen Studis ging es aber leider nicht hinaus. Es gab keine inhaltliche Arbeit etc.
- Eine Rundmail wurde verfasst und verschickt.
- Ludwig ist am Mittwoch mit Jugendlichen paddeln und muss aufpassen, dass sie sich nicht gegenseitig ertränken, danach fährt er dann zu einem Kongress des fzs zu studentischer politischer Bildung.

• Personal

- Die Raumluftfilter für die Angestelltenbüros sind da.

• Finanzen und Inneres

- Das Referat macht weiterhin Beratungszeiten. Kommt gern vorbei und lasst euch beraten.
- Die neuen StuRa-(ÖA)-Rechner sind da und das Referat Technik beginnt mit der Einrichtung. (Im übrigen freut sich das Referat Technik immer über neue Menschen!)
- Und täglich grüßt das Murmeltier: Das 9€-Ticket ist weiterhin im Gespräch.
- Das Referat Mobilität überlegt, ob man die Mobi-Bike Verlängerung ins Plenum bringt.

• Öffentlichkeitsarbeit

- Der GF möge sich auch entstimmen, wenn er digitale Redebeiträge halten möchte.
- Mathias ist aktuell wenig arbeitsfähig, da sein Rechner in Brüssel (ohne ihn) Bus fährt.

- Es wird überlegt, wie noch für die Oberbürgermeister*innenwahl am 10.07.2022 aufgerufen werden kann
- Nachfrage von Ludwig zu den Schildern für die Toiletten. Die TUD möchte ein neues Design für Türschilder, weshalb die Toiletten in der Baracke erst neu beschildert werden, wenn es die neuen Schilder gibt.

3. G22070402 Anliegen der Angestellten

5 **1. Baracke.** a) Bezüglich der Wohnzimmer-Küche wurden wir von D4 auf die Aussonderung der TUD hingewiesen. Info dazu: Generell kann man auch für andere Bedarfe alle ausgesonderten Gegenstände in der Cloud nachgucken und dann entsprechend bei Frau Niesar Bedarf anmelden: https://tu-dresden.de/tu-dresden/organisation/zentrale-universitaetsverwaltung/dezernat-1-finanzen-und-beschaffung/sachgebiet-1-2-zentrale-beschaffung/Aussonderung_Umsetzungen"kann
10 der Fuhrpark übernehmen. Zusätzlich müsste mit Frau Dunst besprochen werden, ob Neuzugänge an Möbeln Einfluss auf das Anlagevermögen haben.

b) Frau Draßdo von der TU D4 möchte eine Rückmeldung zur Beschilderung der Baracke. Sie hatte uns Entwürfe geschickt. (GF ÖA)

- zu a: Haben keinen Einfluss auf das Inventar.

15 • zu b: Mathias kümmert sich

2. Gremienbesetzung. (Stanislaw Bondarew hatte das Anliegen, die Besetzung der Gremien einheitlicher zu gestalten) Theresa befürwortet als Verwalterin der allgemeinen Mailadresse eine klare Regelung und kümmert sich vorbereitend um eine Übersicht (Gremium, aktuelle Vertretung, Vorschlag Besetzung durch). Auf dieser Seite wurden erstmal weitere Gremien ergänzt: <https://www.stura.tu-dresden.de/gremien>

20 [//www.stura.tu-dresden.de/gremien](https://www.stura.tu-dresden.de/gremien)

- Die Frage wann wir uns damit auseinandersetzen wollen ergibt: In einer nächste Sitzung, am Besten mit Stanislaw und wenn Theresa etwas ausgearbeitet hat.

3. Rundmailtool. Das Rundmailtool ist am 5.7. für ein paar Stunden außer Betrieb. (Mail heute)

- Nimmt die GF zur Kenntnis.

25 **4. TeilAuto-AGB.** Teilauto bittet uns um aktive Zustimmung zur AGB-Änderung bis 12.8.. Die GF möge bitte entscheiden oder ggf. vertagen. Die Änderungen können hier ausführlich nachgelesen werden: https://cms.teilauto.net/wp-content/uploads/2022/06/Vergleich-AGB-teilAuto-alt-neu_12.08.22.pdf

Relevante Punkte:

- 30 - Änderungen müssen in Zukunft 6 Wochen vor Start in "Textform" bekannt gegeben werden und Änderungen muss aktiv zugestimmt werden
- zu meldende Schäden und Prüfungen vor Fahrtantritt sind ausführlicher benannt (sicht- und hörbare Schäden, Füllstände z.B. Öl, Kühlmittel, Bremsflüssigkeit, Reifenprofil, Schäden/Kratzer/Beulen, Licht/Blinker/Bremslicht/Bremsen, Windschutzscheibe). Es wird aber benannt, dass bei nichtgemeldeten Schäden keine Umkehr der Beweislastpflicht entsteht, interpretiert: man kann nicht zwingend für nicht-bemerkte Schäden haftbar gemacht werden.
- 35 - Verkürzung der Buchungsfrist und Gutschrift passiert automatisch, wenn das Auto wieder abgestellt und mit der Karte verschlossen wird. Es ist keine aktive Verkürzung mehr nötig. Allerdings sollte bei noch aktiver Nutzung dann nur mit Schlüssel abgeschlossen werden.

40 Zusätzlich wichtige Infos aus den AGB (zur regelmäßigen Erinnerung an unsere Fahrenden und die FSRe):

- 50 € Strafe für Reinigung oder Betankung möglich

- bei jeglichen Schäden (auch ohne Beteiligung Dritter) soll Polizei informiert werden. Ggf. entstehende Polizei-Kosten kann man bei Mobility geltend machen.
- 45 - Stornierung ist kostenfrei nur bis 24h vor Beginn der Buchung möglich. Bei Buchungen > 24h ist die Stornierungsfrist länger, entsprechend der Dauer der Buchung vor Start.
- Es gilt eine Promillegrenze von 0,00.
- Wenn ein Fahrzeug ausfällt, informiert Mobility und stellt ein Ersatzfahrzeug zur Verfügung. Falls nicht, können entstandene Schäden mit Nachweis geltend gemacht werden.
- Da der Vertragsinhaber für alle verursachten Schäden haftbar gemacht werden kann, der StuRa
- 5 aber weder Schäden noch die Selbstbeteiligung von 300 € tragen kann, empfehlen wir allen eingetragenen Nutzenden den Abschluss einer Haftpflichtversicherung.

- **Die GF stimmt den neuen AGB zu.**

- Ludwig plädiert dafür, dass Info-E-Mail an die FSRä gesendet wird mit Infos über die neue AGB und allgemeine Infos über die Nutzung des Service.

10 **5. Ehrenamtspass.** Die Bürgerstiftung hat uns wegen des Ehrenamtspasses geschrieben. Wir können mehrere Menschen für den Pass 2023 anmelden. Die Gesamtzahl in Dresden ist bei 5000 gedeckelt, pro Verein ist die Zahl nicht gedeckelt, kann aber begrenzt werden. Dafür gibt es einige Vergünstigungen in Dresden. Die Anmeldung muss bis spätestens 19.08. erfolgen.

Bedingung:

- 15 - ehrenamtliches Engagement in Dresden >3h/Woche, länger als ein halbes Jahr
- Theresa würde die Nennung gern den Ehrenamtlichen aus der Exekutive anbieten und alle, die interessiert sind, müssten dazu ihren Wunsch sowie ihre Daten schicken.
- Bitte entscheiden: Soll die Nennung unsererseits an Bedingungen geknüpft sein und soll sie auch noch weiteren Menschen z.B. Plenum oder FSRe angeboten werden?

- 20 • Ludwig plädiert für FSRe, Exekutive und AGs
- Mathias geht davon aus, dass wir evtl. auswählen müssen und das auch kommunizieren müssten
- Sven erklärt, dass die Bürgerstiftung auch die FSRe und AGs selber anschreibt
- Nick erklärt, dass die meisten Benefits des Ehrenamtspasses Studis sowieso „qua-Studi“ haben
- 25 • Ludwig erklärt, dass in (Frei-)bädern der Stadt keinen rabattierten Eintritt für Studis gibt.

30 **6. STAV-Materialverleih.** Die STAV möchte gerne vom 06.07. bis 08.07. noch 10-15 Liegestühle ausleihen. Da die STAV für die komplette Ausleihe sowieso Kautions hinterlegt und Nutzungsentgelt bezahlt, wollte Natalie fragen, ob aus unserer Sicht etwas dagegen spricht, die Stühle ohne weitere Gelder mitzugeben?

- Wo wollen sie die Liegestühle? - An der Wiese beim Barkhausenbau.
- **Die Gf beschließt die Stühle ohne weitere Gelder entliehen werden.**

4. G22070403 Schlüssel und Schließberechtigungen.

Jonas Frei und Barabara Hoffmann beantragen jeweils einen Schlüsselsatz für die Baracke.

- 35 • Jonas stellt sich vor und begründet, wieso er einen Schlüssel möchte. Barbara tat dies per Mail.
- Es gibt bisher noch drei Komplette Schlüsselsätze (wovon einer der KSS zugesagt wurde).
- Die tuuwi hat gefragt, ob noch Schlüssel nachgemacht werden können.

- Eigentlich reichen die Schlüssel laut Nick aber.
- 40 • Mathias fragt, ob die Schlüssel nicht sowieso mal getauscht werden sollten?
- Bisher ist da noch nicht viel passiert, steht aber auf jemandes Agenda.
- Der StuRa hat in geheimen Nacht- und Nebelaktionen selbstverständlich niemals Schlüssel nachgemacht.
- Es wird über Finanzierung der Nacht- und Nebelaktionen geredet. Sven wird etwas vorbereiten.

5 5. G22070404 DAAD-MV-Vertretungen

Die GF möge beschließen Mathias und Stanislaw zu den DAAD-MV's zu entsenden. (Für die kurzfristigen MVs die apl. stattfinden.) **Ohne Gegenrede angenommen.**

6. G22070405 tuuwi-Gremiensemester

- Vor einer Weile stand im Raum, ob die tuuwi Gremiensemester bekommen kann.
- 10 • Die tuuwi könnte welche bekommen und hat (nach Ludwig) Anspruch darauf
- Ludwig erklärt, unter welchen Bedingungen AG-Mitglieder Gremiensemester bekommen.
- Zwei Bedingungen: aktives Engagement in einer Wahlperiode von April bis März des folgenden Jahres. (Also die zwei Bedingungen sind: 1. „aktiv “ und 2. „gewählt “)
- 15 • Dilemma der Definition Mitglied im Scheideweg zwischen Gremiensemester und Autonomie, selbst zu bestimmen, wer in der AG mitentscheiden darf (das würde sonst das Plenum oder die GF machen.)

7. Geschlossene Sitzung

**GO-Antrag von Nick auf Zulassung aller Anwesenden zur geschlossenen Sitzung.
Ohne Gegenrede angenommen.**

20 8. Sonstiges

Es gibt kein Sonstiges

A. Anhang